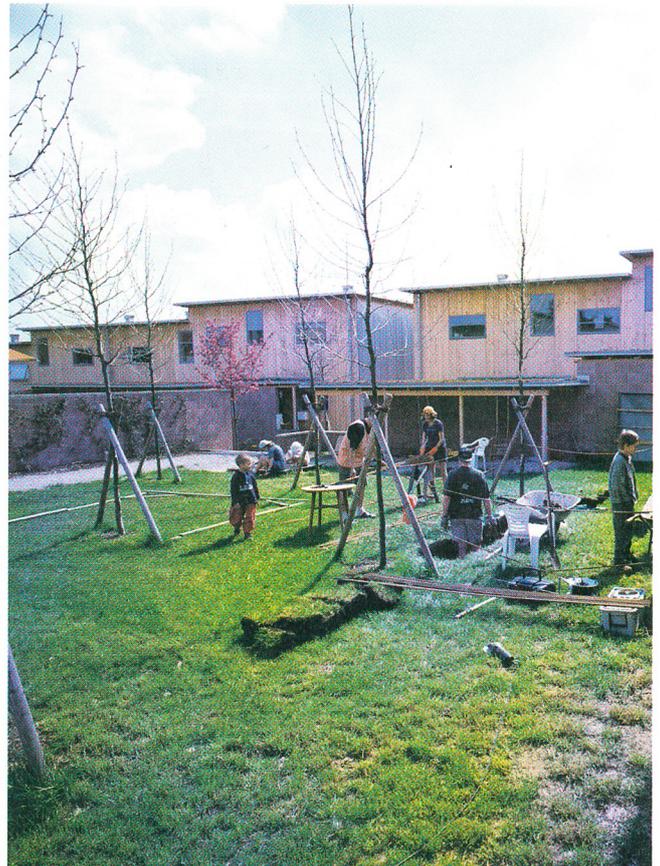


## ZAHLEN UND FAKTEN **Genossenschaftssiedlung (Niedrigenergiehäuser)**

Bauherr und Eigentümer:	Wohnhaus eG Weimar, Weimar
Entwurf und Planung:	Prof. Stamm-Teske mit Schettler & Wittenberg, Weimar Architekten
Statik:	Trabert & Partner, Weimar
Haustechnik:	IPH, Weimar
Anzahl der Wohnungen:	26
Bauphysik:	BBS, Weimar
Wohnfläche insg.:	2.538 m <sup>2</sup>
Δ Wohnfläche je WE:	97 m <sup>2</sup>
Umbauter Raum:	10.015 m <sup>3</sup>
Geschoßflächenzahl:	0,59
Grundstücksgröße:	5.382m <sup>2</sup>
Gesamtkosten brutto:	6.4 Mio. DM
Baukosten brutto:	1.818.- DM/m <sup>2</sup>
Fertigstellung:	1997



## DAS VOTUM DER JURY

Die Genossenschaftssiedlung ist mit ihrer geschlossenen und stringenten Gestaltung nur als Gemeinschaftsprojekt denkbar und daher auch eine Werbung für das genossenschaftliche Bauen und Wohnen. Die gewählte Größe der Siedlung rechtfertigt ihre besondere städtebauliche Gestalt; ihre Unverwechselbarkeit macht die Siedlung zu einem besonderen städtebaulichen Ort.

Die Grundrisse überzeugen durch ihre Einfachheit und Klarheit; unterschiedlich breite Achsen ermöglichen unterschiedliche Wohnungsgrößen, die ge-

wählte Lage der Treppen ermöglicht auch vertikale Wohnungsteilung. Durch beide Maßnahmen wird ein unterschiedliches und interessantes Wohnungsgemeinde möglich. Die konsequente Trennung der Gartenhöfe durch Mauern sichert auch bei zweigeschossiger Bebauung ausreichend Privatheit.

Der reduzierte Formenkanon - unbehandelte Holzfassaden, blaue Fenster - führt zu einer Architektursprache mit hoher Gestaltungsqualität. Ein Gemeinschaftshaus mit Festplatz und ein Kinderspielplatz sind in dieses kleine

Wohnungsbauprojekt integriert. Ein dialogischer Planungsprozess in Verbindung mit der Genossenschaftsidee hat dieses Projekt möglich gemacht; die Kosten entsprechen dem Anspruch des Bauherrenpreises.

